

GEMEINDEBRIEF

EVANGELISCH-FREIKIRCHLICHE GEMEINDE (BAPTISTEN)



Inhalt



ANDACHT

| | |
|----------------------|----|
| TEMPELGEBETE | 4 |
| Monatsspruch Oktober | 15 |

BERICHTE, GRUPPEN

| | |
|---|----|
| Royal Rangers On fire + Lütjensee | 6 |
| Royal Rangers Abschied Detmar und Petra | 8 |
| Diensteinführung Pastor Jannik Höfeld | 10 |
| Begegnungsgottesdienste | 18 |

EINLADUNGEN

| | |
|---------------------------------------|----|
| 20 Jahre In Liebe Hoffnung schenken | 14 |
| Erntedankopfer EBM INTERNATIONAL | 16 |
| Bibel kennen lernen: die GBS | 19 |

MITGLIEDER, TERMINE

| | |
|------------------|-------|
| Geburtstage | 20 |
| Informationen | 21 |
| Termine, Termine | 22-23 |

Editorial



Im biblischen Buch „Prediger“ heißt es, dass alles seine Zeit hat. Wie wahr dieses Wort ist, lässt sich auch in diesem Gemeindebrief erkennen. Auf der einen Seite endet mit der Verabschiedung von Petra und Detmar Schilke aus der Royal-Rangers Arbeit eine richtige Ära.

Auf der anderen Seite betritt die Gemeinde mit der Einführung von Jannik Höhfeld als weiteren Pastor absolutes Neuland. Für Jannik selber ist es der Start ins Berufsleben.

Die Royal Rangers waren eine Zeitlang zusammen auf einem Camp und wir bekommen auf den nächsten Seiten einen kleinen Eindruck, wie schön und intensiv diese Zeit war. Bei so vielen bewegenden Zeiten tut es gut, bei Gott zur Ruhe zu kommen, wie wir in der Andacht lesen können.

Die Erfahrung, dass wir bei IHM einen Anker haben und er unsere Begegnungen untereinander begleitet und führt, wünsche ich uns für die vor uns liegenden, spannenden Zeiten.

Viel Spaß beim Lesen, Entdecken und Schmökern in diesem Gemeindebrief, wünscht euch

Euer Sascha Reuse

Impressum

Herausgeber

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde
Hagener Allee 65-67, 22926 Ahrensburg
www.kreuzkirche-ahrensburg.de

Pastor Sascha Reuse

pastor@kreuzkirche-ahrensburg.de
Tel.: 04102 52110

Pastor Jannik Höhfeld

jugendpastor@kreuzkirche-ahrensburg.de

Gemeindeführer Christian Guse

info@kreuzkirche-ahrensburg.de
Tel.: 04102 888145

Redaktionskreis

Ulrike Henckell, Erhard Ilchmann, Sascha Reuse,
Friedel und Günther Schönknecht
redaktion@kreuzkirche-ahrensburg.de
Tel.: 04539 8883828

Konto

Spar- und Kreditbank Bad Homburg
IBAN: DE82500921000000235105
BIC: GENODE51BH2

Redaktionsschluss für Dez.18/Jan.19: 11.11.18

Ausgabe Dez.18/Jan.19 erscheint: 25.11.18

TEMPELGEBETE



Hallo,
schön, dass du meine Andacht liest. Ich hoffe, du hattest bis jetzt einen angenehmen und wenig stressigen Tag, ob du gerade in den Herbstferien steckst oder nicht. Ich möchte dich jetzt nämlich herausfordern, etwas zur Ruhe zu kommen. Schau mal nach rechts und nach links. Da siehst du deine Hände. Das bist du. Und da wo du bist, da ist Gott.

Oder wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist,

der in euch wirkt und den ihr von Gott habt, und dass ihr nicht euch selbst gehört?

(1. Kor. 6, 19)

Früher sind die Menschen, wenn sie Gott begegnen wollten, zum Tempel gegangen. Der Tempel war der Ort, an dem man Gott erfahren konnte. Paulus nennt deinen Körper den Tempel Gottes. Du kannst Gott in dir begegnen, weil Gott in dir wohnt, als Heiliger Geist.

Wenn du Gott begegnen möchtest, musst du dich nicht besonders konzentrieren, laut reden oder die Hände falten (auch wenn das hilfreich sein kann). Sei einfach mal bei dir. Sei im Tempel Gottes. Atme mal tief ein und fühle die erfrischende Luft, die in deinen Körper strömt. Atme aus und lass dabei alles los, was dich erschwert. (Mach aber nicht deine Augen zu, dann kannst du die Andacht nicht weiterlesen.) Vergiss mal für einen kurzen Moment, was gestern war und was morgen sein wird. Sei mal einfach kurz da und fühle in dich hinein. Was fühlst du? Woran denkst du? Wie geht es dir?

**„Wisst ihr nicht,
dass euer Leib
ein Tempel
des Heiligen Geistes ist,
der in euch wirkt und
den ihr von Gott habt, und
dass ihr nicht
euch selbst gehört?**

1. Korinther 6, 19

All das hört Gott, weiß Gott und interessiert Gott, denn er wohnt mitten in deinem Körper, zwischen deinen Gedanken und Gefühlen. Da wo du hingehst, da geht Gott mit, sei es auf der Arbeit, in der Schule oder bei einem Herbstspaziergang.

Gott ist immer bei dir und er hat gute Gedanken und Worte für dich. Wenn du ihn treffen willst, dann komme einfach zu dir. Und wenn dir das schwerfällt, dann komme in die Gemeinde. Da wirst du viele laufende Tempel treffen.

Zum Schluss noch ein kleiner Musiktipps von mir:
Rejoice von Julien Baker:

“But I think there’s a god
and he hears either way,
when I rejoice and complain.
I never know what to say.”

Jannik Höhfeld



On Fire

so lautete das Motto des diesjährigen Distriktcamps in Großzerlang in Brandenburg vom 21. bis 27.7.

Von den 1300 Teilnehmern aus dem Norden waren wir aus Ahrensburg mit 15 Rangern dabei. Wir hatten eine tolle Gemeinschaft untereinander, haben Kontakte in die Hamburger Region geknüpft und unsere Beziehung zu Jesus ‚On Fire‘ gesetzt.

Da es in dieser Zeit so heiß war, teilweise weit über 35 Grad, durften wir nur leider kein Feuer machen. Waldbrandgefahrenstufe 4-5. Dafür hatten wir nur 200 m entfernt eine tolle Badestelle, die sehr ausgiebig genutzt wurde, es wäre auch sonst

nicht anders auszuhalten gewesen. Verschieden Dienste haben uns ganz schön auf Trapp gehalten: Nachtwache, Verteilung von Proviant für das gesamte Camp, Workshop und Tagwache. Aber wir hatten unseren Spaß dabei.



Jeden Abend gab es eine große Veranstaltung mit Theater, Andacht und fetzigem Lobpreis.

Alles in Allem hat es sich wieder gelohnt an einer Großveranstaltung teilzunehmen. Mal schauen, wann das nächste Distriktcamp stattfindet. Gut Pfad

Eure Steffi



Der Schatz am Lütjensee

Am 31. August sind 30 Ahrensburger Rangers zum Lütjensee gezogen und haben dort für zwei Nächte ihre Zelte aufgeschlagen. Samstagmorgen konnten sich die Kinder in vielen verschiedenen Workshops ausprobieren. Es wurden T-Shirts



bemalt, Brotbretter verziert, Geweihteile gebohrt und gefeilt, Fußball gespielt, Armbänder und Indianerschmuck hergestellt. Und die



ganz eifrigen haben stundenlang Gold gewaschen. Nachmittags sind alle beim Geländespiel durch den Wald gelaufen

und haben versucht Gegenstände von einem Ort zum anderen zu transportieren.

Ein bunter Jahrmarkt mit Würfeln, Karten und Spielen, leckerem

Stockbrot, fruchtigen Mixgetränken und selbstgesteckten Wurstspießen war dann unser Abendprogramm. Danach noch Lieder am Feuer und alle sind müde in ihre Schlafsäcke gekrochen. Sonntagvormittag hatten wir noch ein cooles Goldschmuggel Geländespiel. Nach dem Mittagessen mussten wir leider wieder alles abbauen und packen. Durch das Wochenende hat uns ein dreiteiliges Siedler Indianer Theaterstück begleitet.



Dort ging es auch um einen Schatz, der am Ende aber nicht gehoben wurde, dafür haben sie Freundschaft geschlossen. Nach einer

gemeinsamen Abschlussrunde sind dann alle erschöpft und glücklich nach Hause geritten...

Gut Pfad Eure Steffi





Verabschiedung von Petra und Detmar Schilke aus der Royal Rangers Arbeit

Nun ist es also soweit. Irgendwann einmal musste er ja kommen – der Tag, an dem weder Petra noch Detmar dienstags bei den Royal Rangers anzutreffen sind.

Nach über 10 Jahren Leitung, Planung und Mitarbeitertreffen; nach über 300 betreuten Kindern und Teenies, über 750 Kurzandachten bei den Stammtreffen; nach zahlreichen Übernachtungen auf der Isomatte bei Camps, Hajks und anderen Pfadfinderveranstaltungen ... ist jetzt erst Mal

Schluss!



Es gäbe an dieser Stelle noch so viel mehr zu berichten, zum Besten zu geben und zu zählen. Ich weiß nicht, ob Detmar mal überschlagen hat, wie viele Koten er aufgebaut, Kreuzknoten gebunden und Holzstücke gespalten hat? Wie viele Streichhölzer er fürs Feuermachen

verbraucht hat und wie viele Eier er für das traditionelle Rührei nach dem Eierfall kurz vor Ostern aufgeschlagen und angebraten hat?

Oder wie viele Dinge Petra auf die diversen Listen (Packliste, Einkaufsliste, Teilnehmerlisten, Wartelisten, etc..) aufgeschrieben hat?

Am Ende bleibt uns nur eines zu sagen:

DANKE!!!

Danke, für diese wahnsinnig intensive und bereichernde Zeit. Danke, für jedes Gespräch, jede kleine Aufmerksamkeit, jedes „mit dran denken“, damit alles gut funktioniert, für jedes Anpacken und Helfen.



Danke aber vor allem für das Einbringen eurer ganzen Persönlich-



keit, durch die immer wieder auch Christus und seine Menschenliebe durchgestrahlt sind.

Wir werden euch bei den Pfadfindern vermissen, freuen uns aber, dass ihr uns in der Gemeinde weiter erhalten bleibt.

Seid gesegnet!

Für den Bärenstamm und die Gemeinde

Sascha Reuse





Es ist Sonntag, der 23. September 2018, 09:45 Uhr: Fröhliches Begrüßen der ersten Gottesdienstbesucher erfüllt das Foyer der Kreuzkirche. Andere Besucher treten ein, orientieren sich schnell in der ihnen neuen Umgebung und lassen sich von der erwartungsvollen Atmosphäre anstecken. Denn alle sind gekommen, weil heute in diesem Gottesdienst Jannik Höhfeld als Jugendpastor der Gemeinde in seinen Dienst eingeführt wird.



Der Gemeindeleiter Christian Guse eröffnet den Gottesdienst und überrascht im Kinderteil die Kinder (und alle anderen) mit einer Schultüte. Jeder weiß: eine Schultüte steht für Anfang. Und so wie die Kinder am 1. Schultag eine Schultüte bekommen, so steht symbolisch die Schultüte für den Dienstbeginn von Jannik Höhfeld als Jugendpastor der Kreuzkirche.



Eine Aufgabe, die für den Jugendpastor genauso gilt wie für die Gemeinde. Ein Vorbild für andere können wir sein, wenn wir die Versöhnungskraft Jesu zu der eigenen machen. Dazu lag begleitend zur Predigt eine großes Kreuz aus rotem Stoff auf dem Boden: Zeichen für die Liebe von Jesus Christus für diese Welt.

Mit einer gut gefüllten Wanne unterschiedlichster Gegenstände für den Anfang sagte die Gemeinde nach Ordination, Lobpreis und Segen und einem begeisternden Video ihr „Herzlich willkommen Jannik“.

Erhard Ilchmann

„Erwartet mehr von ihm“ Udo Rehmann, (Leiter des Dienstbereichs Kinder und Jugend im BEFG) beginnt mit dieser Aufforderung seine Predigt. Nach wenigen Sätzen ist klar, dass es weniger eine Aufforderung an Jannik ist, als vielmehr eine Aufforderung an die Gemeinde. Von Jesus Christus gilt es, mehr zu erwarten, nicht in dem bisher Gewohnten stecken zu bleiben, unterwegs zu sein.



WEITERE STREIFLICHTER AUS DEM GOTT



ESDIENST AM 23. SEPTEMBER 2018



20 JAHRE IN LIEBE HOFFUNG SCHENKEN

Gospel und Lobpreis singen
für den guten Zweck

Demnächst ist es wieder soweit.
Nach einem Gospelworkshop (von
Freitag bis Samstag 09/10. Nov. in
der Kreuzkirche) gibt es wieder ein
abschließendes Benefizkonzert am
Sonntag, 11.11.18 um 17.00 Uhr.
Die Sänger des Workshops möch-
ten unter Begleitung professioneller
Musiker Gutes bewirken.

Wir möchten die Arbeit von Heide-
marie Holzhauser unterstützen, die
Direkthilfe in einem der ärmsten Ge-
biete Senegals leistet. Wir hoffen,
mit dem Verkauf der Konzert-Tickets
einen Brunnen in der Nähe einer
großen Schule erbauen lassen zu
können, damit dort auch ein Garten
mit selbst angebautem Obst und
Gemüse errichtet werden kann und
Schüler Wasser zum Trinken und
eine kleine Mahlzeit bekommen
können.

Viele Mädchen können nicht zur
Schule, weil sie in Plastikbehältern
über viele km Fußmarsch Wasser für
die Familie aus weit entfernten Brun-

nen holen müssen! Aber die sind
gerade jetzt extrem ausgetrocknet.
Lasst uns nicht vergessen, wie gut
wir es hier haben, unterstützt diese
gute Sache.

Wasser ist Leben und Bildung be-
deutet Zukunft für diese Menschen!

Tickets im Vvk gibt es bei
Renate Bauer direkt oder
nach Anruf unter: 04102/ 32792
für:

| | |
|-----------------|--------|
| Erwachsene | 22,- € |
| Kinder/Jugendl. | 15,- € |

| | |
|-----------------|--------|
| Abendkasse | |
| Erwachsene | 25,- € |
| Kinder/Jugendl. | 18,- € |

Verschenkt doch gerne an Freunde,
Nachbarn, ein Ticket anstelle Blu-
men oder Pralinen.

Ich freue mich auf möglichst viele
Konzertbesucher!

*Renate Bauer
Heidmarie Holzhauser*

SO WEIT ENTFERNT

Unruhig gehe ich durchs ganze Haus. Das,
was ich suche, ist nicht hier.
Gott, meine Lebensfarben
löschen aus.
Du bist so weit entfernt von mir.

Ich streife durch die Straßen
meiner Stadt.
Doch was ich finde,
das macht mich nicht satt.

Ich suche wie verrückt an jedem Ort. Das,
was ich suche, ist nicht hier,
denn Du, Gott, meine Sonne,
bist weit fort.

Ich bin so weit entfernt – von Dir.

REINHARD ELLSEL

zum Monatsspruch Oktober 2018:

All mein Sehnen, Herr, liegt offen vor dir,
mein Seufzen ist dir nicht verborgen.

Psalm 38,10





Auch wenn die Temperaturen oft noch sommerlich anmuten – die Schöpfung steht bereits in leuchtenden Herbstfarben: Orange Kürbisse, rote Äpfel und goldene Getreidebündel machen uns dankbar. Mit den folgenden Neuigkeiten ermutigen wir Euch zu Erntedank, für unsere Geschwister weltweit zu spenden und ihnen damit zu helfen, Gemeinden zu bauen.

Die Taufe war der glücklichste Tag ihres Lebens. Eine junge Frau aus dem Irak erzählt davon mit strahlenden Augen. Der Krieg zwang sie

zur Flucht. Vor etwas mehr als einem Jahr erreichte sie Samsun in der Türkei. In einem Traum sah sie eine Kirche und Jesus, der ihr zurief: „Komm! Wir warten auf dich!“ Sie besuchte die Gottesdienste einer unserer Gemeinden und fand zum Glauben an den lebendigen Gott. Lasst uns gemeinsam solche Geschichten schreiben!



In Kuba werden seit Jahren unzählige Mitarbeitende ausgebildet, die sofort eine Gemeinde gründen. Immer wieder helfen wir, Grundstücke zu kaufen, auf denen Hausgemeinden entstehen.

Trotz der Unruhen in der Zentralafrikanischen Republik investieren wir



in die Ausbildung von Pastorinnen und Pastoren. Oft ist dies mit Schwierigkeiten und hohen Kosten verbunden.

Im neuen MAGAZIN erzählen wir Euch spannende Geschichten aus einzelnen Projekten auf der ganzen



Welt. Auf den Seiten 3-5 berichten wir auch von den strukturellen Veränderungen bei EBM INTERNATIONAL. Außerdem stellen sich zwei neue Mitarbeitende vor.

Das MAGAZIN ist Teil der Zeitschrift „DIE GEMEINDE“ und wird auch Gemeinden zum Verteilen zur Verfügung gestellt.

Wir bitten Euch, Euer Erntedankopfer 2018 für die Gemeindeentwicklung von EBM INTERNATIONAL zu spenden. Damit ermöglicht Ihr, dass Menschen ein geistliches Zuhause finden. Ihr helft dabei, Leiterinnen und Leiter auszubilden, Evangelisationen zu unterstützen und den Bau von Kirchen zu ermöglichen!

Herzliche Grüße aus Elstal,

*Euer Team von
EBM INTERNATIONAL
(aus dem Newsletter der
EBM INTERNATIONAL vom 21.09.2018)*





Gemeinsamer Gottesdienst mit der Christuskirche Großhansdorf

Besuche sind Ausdruck von Wertschätzung, Freundschaft und guten Beziehungen. So sind die gegenseitigen Besuchsgottesdienste einmal im Jahr eine sehr gute Tradition. Die ca. zwanzig Ahrensburger sind Ende Juli sehr herzlich aufge-

nommen worden. Der Pastorin Lea Herbert und auch die in den Sommerferien etwas kleinere Besucheranzahl der Gastgeber ist es gelungen, dass wir uns einfach wohl fühlten. Der Gottesdienst wurde durch ruhige, gekonnte Gitarrenklänge eingeleitet und so in einer sehr guten Atmosphäre durch Lea Herbert weitergeführt. Die Predigt über die Herausforderung einer Berufung begleiteten mich noch in der Woche. Nach dem Gottesdienst beim Kirchenkaffee gab es untereinander viele Gespräche und Begegnungen. Der Gemeinde kann man eine Bestnote als Gastgeber bescheinigen.

Günther Schönknecht



<https://christuskirche-grosshansdorf.de>

HERZLICH WILLKOMMEN BEI DER GBS

Wir starten im Oktober mit einem echten Special! Anstatt unseres üblichen GBS-Ablaufes, wird es unter dem Motto „Herbstgespräche“ drei Themenabende mit kompetenten Referenten geben. Neben einer Einführung ins Thema und Referat wird es natürlich auch die Möglichkeit des Fragens, Diskutierens und des Gesprächs geben.

Den Auftakt wird Erhard Ilchmann zum Thema „Mission“ machen. Das Thema „Evangelisation“ wird von Jannik Höhfeld geleitet. Mit dem Thema „Baptismus und Martin Luther King“ macht Herbert Böhringer den Abschluss. Dazwischen, am 9.10. wird die GBS direkt mit den

Kleingruppen starten und über ein Sonderthema („Die Liebe bleibt“) aus den Bibelgesprächsheften sich austauschen.

Im November wird uns dann die neue Themenreihe „Was hat mein Job eigentlich mit Gott zu tun? – Beruf und Glaube“ aus dem Hauskreismagazin begleiten. Die Fragen: Welche Rolle spielt mein Glaube im Alltag? oder: Leben wir eigentlich in zwei Welten?, werden uns in diesen Tagen beschäftigen.

Alle sind herzlich eingeladen. Schaut vorbei, lasst uns ins Gespräch kommen und genießt die Gemeinschaft.

Sascha Reuse

| Datum | Heft | Nr. | Text | Thema |
|--------|------|-----|--|---|
| 02.10. | X | X | X | Mission – damals, heute, morgen |
| 09.10. | X | X | 1. Kor 13 | Die Liebe bleibt |
| 16.10. | X | X | X | Wie bringen wir das Evangelium hinaus? |
| 23.10. | X | X | X | Baptismus – von Oncken bis Martin Luther King |
| 30.10. | 48 | 1 | Gen 3,17-23 | Arbeiten jenseits von Eden |
| 06.11. | 48 | 2 | Röm 16,1-2.22-23 | Mein Job, mein Gottesdienst |
| 13.11. | 48 | 3 | Mk 6,1-6 | Beruf bringt Bodenhaftung |
| 20.11. | 48 | 4 | 2.Mose 3,1-4; Ri 6,11; 1.Kö 19,19-21 | Begegnungen mit Gott zwischen 9 und 17 Uhr |
| 27.11. | 48 | 5 | 2.Kön 5,1-14 | Wie sag ich's meinem Chef? |

TERMINE

Regelmäßige Termine

| | | | |
|------------|---------|----------------------------------|---|
| Sonntag | 09:15 h | Gebetskreis vor dem Gottesdienst | |
| Montag | 11:00 h | Diakoniekreis | (1x im Monat; in Absprache mit A. Guse) |
| | 20:00 h | Wirtschaftsgesprächskreis | (letzter Mo im Monat) Kontakt: g.schoenknecht@safecor.de |
| Dienstag | 16:30 h | Royal Rangers | |
| | 20:00 h | GemeindeBibelStunde | |
| Mittwoch | 18:00 h | Stadtgebet, Peter-Ranzau-Haus | (letzter Mi im Monat) |
| Donnerstag | 10:00 h | Seniorenkreis | (letzter Do im Monat) |

Gemeindeunterricht für Teens

| | | | |
|---------|---------|------------------------|--------------------------|
| Sonntag | 10:00 h | Kreuzkirche Ahrensburg | (ab 28.10. alle 14 Tage) |
|---------|---------|------------------------|--------------------------|

Hauskreise

| | | |
|--------------------------|---------|---|
| Hauskreis Henckell | 20:00 h | 1.+3. Montag im Monat Kontakt: ulrike_henckell@hamburg.de |
| Hauskreis Sass | 20:00 h | 1.+3. Mittwoch im Monat Kontakt: sass.ahrensburg@freenet.de |
| Hauskreis um die Ecke | 20:00 h | Montag alle 14 Tage Kontakt: marquardt.ahh@web.de |
| Der Hauskreis | 20:00 h | Donnerstag in gerader Woche Kontakt: c.reuse@gmx.de |
| Hauskreis op´n Dörp | 19:30 h | Donnerstag in ungerader Woche Kontakt: axel-reichert@online.de |

TERMINE

Gottesdienste im Oktober und November 2018

| | | | |
|--------|---------|-----------------------|---|
| 07.10. | 10:00 h | Jannik Höfeld | Erntedank |
| 14.10. | 10:00 h | Erhard Ilchmann | mit Mahlfeier |
| 21.10. | 10:00 h | Rebecca Bretschneider | |
| 28.10. | 10:00 h | Christian Denkers | Ende der Sommerzeit |
| | | |  |
| 04.11. | 10:00 h | Sascha Reuse | mit Mahlfeier |
| 11.11. | 10:00 h | Uwe Swarat | |
| 18.11. | 10:00 h | Sascha Reuse | |
| 25.11. | 10:00 h | Sascha Reuse | |

Besondere Termine

| | | |
|------------|---------|---|
| 05.10. | 17:30 h | Kitchentreff |
| 22.-24.10. | | Pastorenstudentagung in Mölln für Sascha Reuse und Jannik Höfeld |
| 26.10. | 15:30 h | Trauung von Gertrud Schilke und Manfred Fischer in der ev. Kirche, Strandallee 111 in Schabeutz |
| 31.10. | 11:00 h | ökumenischer Reformationsgottesdienst, St. Marien |
| 02.11. | 17:30 h | Kitchentreff |
| 07.11. | 20:00 h | Gemeindeversammlung |
| 9.-11.11. | | Gospelworkshop "Celebrate Him" |
| 11.11. | 17:00 h | Benefizkonzert |
| 16.-17.11. | | Gemeindeleitungsklausur |

Weitere Termine für den persönlichen Kalender

| | | |
|--------|---------|--------------|
| 07.12. | 17:30 h | Kitchentreff |
| 24.12. | 16:00 h | Christvesper |

Pastor im Urlaub

Vom 01. bis 19. Oktober ist Pastor Sascha Reuse mit seiner Familie im Urlaub. Wir wünschen ihnen gute Erholung. Anschließend ist für unsere Pastoren die Pastorenstudentagung vom 22.-24. Okt. in Mölln. In dringenden Gemeindeangelegenheiten ist Pastor Jannik Höfeld oder Gemeindeleiter Christian Guse erreichbar.

Zitat

Gott sieht alles,
aber Gott wird es
niemals gegen mich verwenden!

Gott sieht mich
mit meinen Stärken und Schwächen,
in meinem Glück und meinem Leid.
Ich kann mich Gott anvertrauen
im Gelingen wie im Scheitern,
denn Gott
hat mich
einzigartig
geschaffen.

Margot Käßmann